

Kita Karl-Heine-Straße Leipzig

Weitere Informationen

Die Integrative Kindertagesstätte Karl-Heine-Straße ist zertifiziertes Kinder- und Familienzentrum (KIFAZ) und befindet sich in einer alten Villa im Leipziger Westen.

Angebote

- Erziehungsberatung
- Unterstützung bei Anträgen zum Bildungspaket
- Organisation von Projekten und Ausflügen
- Kreativnachmittage
- Elterntreffs zu speziellen Themen wie z.B. Trennung und Scheidung
- Sprachförderung (Unterstützung durch Logopäden)
- Nutzung interkultureller Print- und Digitalmedien
- Kinderchor
- gemeinsames Singen, Tanzen und Musizieren
- Bibliotheksbesuche
- Gestaltung des Übergangs zur Grundschule in einer Vorschulgruppe im schulvorbereitenden Jahr (Ausflüge, Angebote in der Einrichtung, Stadtteilerkundung)

Projekte

- Waldtage: Kinder erforschen ihre Umgebung und Natur (im Rahmen des Projekts "Alltagsheld*innen")
- Familienwaldtage: 2-3 Mal pro Jahr an einem Samstag, inklusive Aktionen und Picknick
- tägliches Draußensein, regelmäßige Ausflüge in die Natur, eigener Nutz- und Naschgarten
- Küchenknirpse: Aktionen rund um die Kinderküche, wie z. B. Kräuter-Projekt, Pizza und Kuchen backen, Smoothies mixen, Salate und Kompott zubereiten etc.
- Elterncafé: in Kooperation mit dem Kinder- und Familienzentrum, regelmäßige Treffen mit offenen oder themengebundenen Gesprächen rund um Erziehungsfragen
- Kinderyoga: Sportliche Aktion vs. Entspannung

Kooperationen

- Erich-Zeigner-Grundschule (Übergang vom Kindergarten zur Schule soll durch Schnupperstunden in der Grundschule erleichtert werden)
- Turnverein Leipzig-Plagwitz e. V. (wöchentliche Nutzung einer großen Turnhalle im Rahmen des Kooperationsvertrages mit der Erich-Zeigner-Grundschule)
- Kooperation mit dem Gemeinschaftsgarten Annalinde

Kinder- und Familienzentrum (KIFAZ)

Die Kita Karl-Heine-Straße ist zertifiziertes Kinder- und Familienzentrum der Stadt Leipzig und entwickelt in diesem Rahmen zusätzliche Familienbildungsangebote; darunter Beratungen, gemeinsame Ausflüge oder Projekt-Nachmittage in der Kita. Grundlage ist eine intensive Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Erzieher*innen. Familien werden so ermutigt, sich aktiv an der Gestaltung des Kita-Alltages zu beteiligen und bei Bedarf zusätzlich professionelle Begleitung zu nutzen.



Die Kinder- und Familienzentren sind Anlaufstelle für Fragen der Eltern und dienen als Vermittlungsinstanz zu anderen weiterführenden Hilfeanbietern. Dabei werden Ressourcen im jeweiligen Sozialraum für die Bildung und Vernetzung von Familien genutzt. Die Kita selbst wirkt durch öffentliche Veranstaltungen und stadtteilbezogene Projekte in den Sozialraum hinaus.

Seit 2009 nimmt die Einrichtung am Leipziger Modellprojekt „Die Weiterentwicklung von Leipziger Kindertageseinrichtungen zu Kinder- und Familienzentren“ (KIFAZ) teil und setzt sich für die inhaltliche Entwicklung der Kita hin zu einem Familienzentrum ein. Nach Beendigung der Modellprojektphase in 2012 erhielt die Einrichtungen das KIFAZ-Gütesiegel, die Re-Zertifizierung folgte 2015.

Ansprechpartnerin ist Kathrin Sosniczka, Koordinatorin Kinder- und Familienzentrum (M.A. Erziehungswissenschaften).